

Das Programm für die Neue Filmbühne

von Do. 17.08. bis Mi. 23.08.

Dalida

Donnerstag bis Samstag
20:30 Uhr
Mittwoch
16:00 Uhr
frei ab 0 Jahren

Regie: Lisa Azuelos F/2017

3. Woche

1933 wurde sie in Kairo geboren, 1987 starb sie einen tragischen Tod. Dazwischen lebte Dalida ein filmreifes Leben, das ihr erstes Konzert im legendären Olympia in Paris 1953 ebenso umfasste wie die Ehe mit Lucien Morisse, dem Leiter des damals neu gegründeten Privatradiosenders Europe 1, den Beginn der Disco-Ära, ihre spirituelle Entdeckungsreise nach Indien oder den weltweiten Erfolg von „Gigi l'amoroso“ 1974. Dalida war eine unkonventionelle, moderne Frau in konventionellen Zeiten, deren einzigartiges Talent und unvergleichliche Ausstrahlung bis heute nichts von ihrer Wirkung eingebüßt haben.

Die göttliche Ordnung

Donnerstag bis Montag
18:30 Uhr
Dienstag
OmU
18:30 Uhr

Regie: Petra Biondina Volpe CH/2016

5. Woche

Schweiz, 1971: Nora ist eine junge Hausfrau und Mutter, die mit ihrem Mann, den zwei Söhnen und dem misstrauischen Schwiegervater in einem beschaulichen Dorf im Appenzell lebt. Hier ist wenig von den gesellschaftlichen Umwälzungen der 68er-Bewegung zu spüren.

Die Dorf- und Familienordnung gerät jedoch gehörig ins Wanken, als Nora beginnt, sich für das Frauenwahlrecht einzusetzen, über dessen Einführung die Männer abstimmen sollen. Von ihren politischen Ambitionen werden auch die anderen Frauen angesteckt und proben gemeinsam den Aufstand. Beherzt kämpfen die züchtigen Dorfdamen bald nicht nur für ihre gesellschaftliche Gleichberechtigung sondern auch gegen eine verstaubte Sexualmoral. Doch in der aufgeladenen Stimmung drohen Noras Familie und die ganze Gemeinschaft zu zerbrechen.

In ihrer warmherzigen und bis in die Nebenrollen überzeugend besetzten Komödie lässt Regisseurin Petra Volpe chauvinistische Vorurteile und echte Frauen-Solidarität aufeinander treffen. Dem Film gelang in seinem Heimatland Schweiz ein sensationeller Kinostart, der ihn schon jetzt zu einem der erfolgreichsten Schweizer Filme aller Zeiten macht!

Kedi - Von Katzen und Menschen

Sonntag
15:15 Uhr
Montag bis Dienstag
16:45 Uhr

Regie: Ceyda Torun TUR USA/2016

7. Woche

Tausende von Katzen streifen täglich durch die Straßen von Istanbul. Sie gehören niemandem und sind doch ein fester Bestandteil der Gesellschaft. Frei, unabhängig und stolz leben sie seit vielen Jahren inmitten der Menschen, schenken ihnen Ruhe und Freude, aber lassen sich nie besitzen. Ceyda Toruns faszinierender Dokumentarfilm begleitet sieben von ihnen durch den Alltag, jede einzelne von ihnen ist einzigartig und von außergewöhnlichem Temperament. Die Kamera folgt ihnen durch lebhaft Märkte, sonnige Gassen, Häfen und über die Dächer der Stadt – und fängt ihre besondere Beziehung zu den Menschen ein, deren Leben sie nachhaltig beeinflussen.

Kino aus Katzenperspektive: In wunderschönen, berührenden Bildern erhält der Zuschauer Einblicke in das Leben dieser gleichsam anmutigen wie rätselhaften Tiere und ihr außergewöhnliches Verhältnis zu den Menschen. In den USA gelang dem Dokumentarfilm innerhalb kürzester Zeit ein überraschender Box-Office-Erfolg. Pünktlich zum Weltkatzentag am 8. August wollen die samtpfotigen Streuner auch die Herzen der deutschen Kinozuschauer erobern.

Paris kann warten

Donnerstag bis Samstag 16:30 Uhr Regie: Eleanor Coppola USA/2017 5. Woche

Mittwoch

16:30 Uhr

Eigentlich wollten sich der vielbeschäftigte Hollywood-Produzent Michael Lockwood (Alec Baldwin) und seine Frau Anne (Diane Lane) ein paar gemeinsame freie Tage im Süden Frankreichs gönnen. Doch dann muss Michael dringend geschäftlich von Cannes nach Budapest reisen. Anne kann ihn nicht begleiten und findet sich unverhofft im Cabrio von Michaels französischem Geschäftspartner Jacques (Arnaud Viard) wieder. Der bietet nur allzu gern seine Chauffeurdienste an, schließlich sind es nur ein paar Stunden Fahrt nach Paris, wo sich Anne und Michael in ein paar Tagen wiedertreffen wollen. Doch Jacques, ein typischer Franzose und Bonvivant, hat es alles andere als eilig und lässt keine Gelegenheit aus, der attraktiven Amerikanerin die Vorzüge Südfrankreichs nahe zu bringen – und hemmunglos mit ihr zu flirten. Anne bleibt zunächst auf Distanz, fühlt sich von den Avancen ihres lebenslustigen Begleiters aber durchaus geschmeichelt. Bald schon muss sie sich auch eingestehen, dass sie es genießt, wenn Jacques sie an die denkbar schönsten Orte der Welt führt und versucht, sie mittels feinsten kulinarischer Köstlichkeiten zu verführen. Aus dem kurzen Trip werden schließlich zwei ganze Tage, in denen sich die beiden immer näher kommen...

frei ab 0 Jahren

18:30 Uhr

Mit PARIS KANN WARTEN liefert Eleanor Coppola, Ehefrau von Regielegende Francis Ford Coppola und Mutter von Indie-Ikone Sofia Coppola, ihr luftig-leichtes Spielfilmdebüt ab. Das verlockend schöne und wunderbar unterhaltsame Roadmovie erzählt von einer magischen Zufallsbegegnung und zelebriert auf unnachahmliche Weise das Savoir-vivre. Jede Menge Leckerbissen, die nicht nur den Gaumen, sondern auch Herz und Sinne betören, inklusive! In den Hauptrollen verführen die unglaublich faszinierende Diane Lane (UNTREU, UNTER DER SONNE DER TOSKANA) und der charismatische Arnaud Viard (CAROLE MATTHIEU, ARNAUD FAIT SON 2E FILM). Alec Baldwin (STILL ALICE, WENN LIEBE SO EINFACH WÄRE) überzeugt als Hollywood-Mogul, gewisse Ähnlichkeiten mit realen Personen nicht ausgeschlossen.

Sommer-Kinderfilmreihe 2017

Donnerstag bis Freitag 2017 7. Woche

Samstag

14:30 Uhr

Fehler in Beschreibung. junk after document element: line 1, column 173 Sommer-Kinderfilmreihe vom 17.8. bis 30.8. &x00b7; im Rex-Kino und der Neuen Filmb&x00fc;hne.
Kinder: 4 &x20ac; / Erwachsene: 5 &x20ac;

Das Sams
Rex: Mo. 28./ Di. 29.08.
100 Min. | ab 0 Jahren
Bruno Taschenbier f&x00fc;hrt ein geordnetes Kleinstadtleben. Der sch&x00fc;chterne Schirmkonstrukteur wird sowohl von seinem Chef als auch von seiner &x00fc;bellaunigen Vermieterin, Frau Rotkohl, gepiesackt. Doch eines Tages tritt das Sams, ein merkw&x00fc;rdiges kleines Wesen mit R&x00fc;sselnase und roten Haaren in sein Leben. Es ist frech, laut, unordentlich und stiftet nichts als Chaos. Doch als Herr Taschenbier entdeckt, dass er sich mit Hilfe der blauen Punkte des Sams&x2018; alle W&x00fc;nsche erf&x00fc;llen kann, ver&x00e4;ndert sich sein Leben schlagartig.

1,8 Millionen Kinozuschauer lie&x00df;en sich 2001 von dem frechen Knirps im Taucheranzug begeistern. 16 Jahre sp&x00e4;ter hat der liebevolle Kinderfilmklassiker nichts von seiner Faszination eingeb&x00fc;hrt. Anl&x00e4;sslich des 80. Geburtstags von Autor Paul Maar kommt DAS SAMS digital remastered in 2K in die Kinos.

Nur ein Tag
Rex: Do. 24./ So. 27.08.
Film&x00fc;hne: Do. 24./ Mi. 30.08.
76 Min. | Ab 0 Jahren
W&x00e4;ren Wildschwein und Fuchs doch blo&x00df; schnell abgehauen, statt der Eintagsfliege beim Schl&x00fc;pfen zuzusehen. Jetzt m&x00fc;ssen sie feststellen, dass die junge Fliege geradezu bezaubernd ist. Aber wer bringt ihr nun bei, dass sie nur diesen einen Tag zu leben hat? Kurzerhand behaupten die beiden, der Fuchs sei der Todgeweihte. Und siehe da: Die frisch Geschl&x00fc;pfte beschlie&x00df;t voller Mitgef&x00fc;hl f&x00fc;r ihren neuen Freund, dass jetzt eben das ganze Leben in einen Tag muss – ein ganzes Leben inklusive dem ganz gro&x00df;en Gl&x00fc;ck!

Findet Dorie
Film&x00fc;hne: Di. 22./ Mi. 23./Fr. 25.08.
97 Min. | Ab 0 Jahren
&x201e;Doch, ich vergess immer alles sofort, das liegt bei uns in der Familie. &x00c4;hm, das hei&x00df;t, zumindest glaube ich das... hmmm... wo sind die eigentlich?&x201c; Warum Dorie wohl allein im Ozean unterwegs war an dem Tag an dem sie Marlin traf? Und wo kommt sie eigentlich her? Und wieso zum Seeteufel kann sie so gut Walisch? Diese Fragen stellen sich bereits in FINDET NEMO. Und endlich gibt es auch die Antworten darauf. Mindestens genauso frech, witzig und spannend bietet die Fortsetzung on top aber noch viel mehr Dorie und damit noch mehr Vergn&x00fc;gen.

Sonntag

14:30 Uhr

Montag

13:15 Uhr

Dienstag

15:00 Uhr

Mittwoch

14:45 Uhr

Donnerstag bis Freitag

14:00 Uhr

Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch!
 Rex: Di. 22./ Mo. 28.08. | Film: Sa. 26./ Mo. 28.08. | 83 Min. | Ab 0 Jahren
 Lehrer Franz liebt seinen Beruf mit Freude und Leidenschaft aus und ist deshalb bei seinen Schülern sehr beliebt. Als die kleine Sita entdeckt, dass Franz sich manchmal in einen Frosch verwandelt, setzt sie gemeinsam mit den anderen Kindern der Klasse alles daran, ihrem Lehrer zu helfen, Fliegen für ihn zu fangen und ihn vor gefährlichen Tieren - wie Störchen - zu schützen. Aber dann übernimmt ein neuer Direktor die Schule und die Lage spitzt sich zu. Der Schulleiter schätzt Franz' liberale Methoden gar nicht. Außerdem hat er selbst ein dunkles Geheimnis.
 Burg Schreckenstein
 Rex: Fr. 25./ Sa. 26.08. | Film: So. 27./ Di. 29.08. | 96 Min. | ab 0 Jahren
 Er soll aufs Internat. Die Nachricht trifft den elfjährigen Stephan (Maurizio Magno) wie ein Schlaghammer. Nicht nur, dass sich seine getrennt lebenden Eltern dauernd streiten, jetzt erfährt er auch noch, dass sie ihn auf ein Internat in die alte Burg Schreckenstein stecken wollen. Sie hoffen, dass sich so Stephans Noten verbessern. Doch die Schreckensteiner Jungs entpuppen sich keinesfalls als Streber. Ottokar (Benedict Glöckle), Markus (Caspar Krzysch), Strehlau (Eloi Christ) und Dampfwalze (Chieloka Nwokolo) nehmen Stephan nach anfänglichen Differenzen in ihren Rittergeheimbund auf und dann geht der Internatsspaß erst richtig los!
 Die Jungen von Burg Schreckenstein sind nämlich auf Kriegsfuß mit den Kindern vom benachbarten Internat Rosenfels. Während Direktor Rex (Henning Baum) die Streiche-Fehde zwischen den beiden Internaten gelassen sieht und der Graf der Burg (Harald Schmidt) sowieso nur sein ambitioniertes Heißluftballon-Projekt im Kopf hat, ist die Schulleiterin von Rosenfels, Frau Dr. Horn (Sophie Rois), entsetzt über die Disziplinlosigkeit. Während ihre Mädchen, allen voran Bea (Nina Goceva), Inga (Mina Rueffer) und Alina (Paula Donath) einen Racheplan gegen die Schreckies schmieden, basteln diese am nächsten Streich. Sie ahnen noch nicht, dass Jungs und Mädchen ausgerechnet zum Burgfest unter einem Dach leben müssen. Katastrophe oder doch nicht?

The Party

Sonntag

17:00 Uhr

Regie: Sally Potter GB/2017

7. Woche

Dienstag

OmU

20:30 Uhr

Mittwoch

20:30 Uhr

frei ab 12 Jahren

Janet (Kristin Scott Thomas) wurde von ihrer Partei als Gesundheitsministerin im Schattenkabinett nominiert. Das will die Politikerin mit ihrem Mann Bill (Timothy Spall) sowie einigen Gästen feiern. Janets beste Freundin April (Patricia Clarkson) ist mit ihrem deutschen Partner Gottfried (Bruno Ganz) gekommen, auch das lesbische Paar Martha (Cherry Jones) und Jinny (Emily Mortimer) und der Banker Tom (Cillian Murphy) sind erschienen, letzterer allerdings ohne seine Frau Marianne und in einem äußerst nervösen Zustand. Doch Tom ist nicht der einzige, der sich merkwürdig verhält: Bill ist geistig abwesend und erträgt den Abend nur mit Alkohol, die ehemalige Idealistin April stichelt mit bissigen Kommentaren gegen ihren sanftmütigen Mann und die anderen Anwesenden und Martha und die schwangere Jinny kabbeln sich wegen ihrer unterschiedlichen feministischen Ansichten. Es wird ein Abend der großen Enthüllungen... -Filmstarts.de

Walk With Me

Sonntag

11:15 Uhr

Regie: Marc Francis und Max Pugh

GB F USA/2017

4. Woche

OmU

Die von Erzähler Benedict Cumberbatch begleitete Doku WALK WITH ME ist eine filmische Reise in die Welt der Achtsamkeit und des Meisters des Zen-Buddhismus Thich Nhat Hanh. Drei Jahre lang gewährte man den Filmemachern nie zuvor dagewesene Einblicke in eine Gemeinschaft, die all ihr Hab und Gut für ein klösterliches Leben im ländlichen Frankreich aufgegeben hat.

WALK WITH ME gewährt erstmals einen Einblick in das tiefe Innere der Zen-Buddhismus-Gemeinschaft, deren Mitglieder all ihr Hab und Gut aufgegeben haben für ein Leben in Reinheit und für einen einzigen gemeinsamen Zweck: Ihr Leiden umzuwandeln und die Kunst der Achtsamkeit zu praktizieren, gemeinsam mit dem weltberühmten Gelehrten Thich Nhat Hanh.

Drei Jahre lang dauerten die Dreharbeiten, sowohl im ländlichen Frankreich als auch unterwegs in den USA. Dieser Film beleuchtet eine Gemeinschaft, die sich genauso mit existenziellen Fragen konfrontiert sieht wie mit der Alltag des Klosterlebens.

Im Laufe der Jahreszeiten wird das Streben der Mönche nach einer tieferen Verbindung zu sich

selbst wie auch zu ihrer Umwelt verdeutlicht durch Einblicke in Thich Nhat Hanhs frühe Tagebücher, erzählt von Benedict Cumberbatch.

Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt

Sonntag bis Montag

20:30 Uhr

frei ab 0 Jahren

Regie: Patrick Allgaier und Gwendolin Weisser D/2017

23. Woche

Im Frühling 2013 packen Patrick und Gwen ihre Rucksäcke, um sich auf einen langen Weg um die Welt zu machen: Von ihrer Heimatstadt Freiburg soll es so weit in den Osten gehen, bis sie irgendwann aus dem Westen wieder nach Hause kehren. Und das alles über Land und Wasser. Fliegen wollen die beiden nie. Per Anhalter reisen sie los, über den Balkan bis nach Moskau. Weiter durch das touristisch kaum erschlossene Zentralasien, den Kaukasus, bis in den Iran. Im Mittelpunkt der Reise steht dabei immer der unmittelbare Kontakt zu den Menschen, die sie durch das „per Anhalter reisen“ besonders intensiv erleben dürfen. Sie sind mitten drin im Alltag der Menschen. Jedes Auto bringt eine neue Geschichte, eine neue Begegnung, die man so nie hätte planen können. An den Grenzen zu Pakistan steht das Paar vor der bisher schwierigsten Entscheidung ihrer Weltumrundung. Sollen sie den Landweg durch eines der gefährlichsten Länder der Welt wagen?

Als Gwen und Patrick nach mehr als drei Jahren mit Kind im Hafen von Barcelona ankommen, beschließen sie, die letzten 1200 Kilometer zu Fuß zurück zu legen. Dreieinhalb Monate laufen sie durch Spanien, Frankreich, die Schweiz und schließlich durch Deutschland um sich der alten Heimat langsam, Schritt für Schritt, zu nähern. Die Reise, mit viel Zeit, noch einmal Revue passieren zu lassen.